

Nur 3 Baute

Präsentation

2024

CSR in KMUs und Kleinstunternehmen

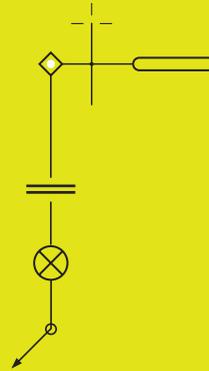


Nur Baute Nur für Sie.



- Familiengeführt seit 1978
- 16 Mitarbeitende
- 3 Standorte
- Mehr als 45 Jahre Erfahrung in Kommunikation
- Mehr als 10 Jahre Erfahrung in Nachhaltigkeit



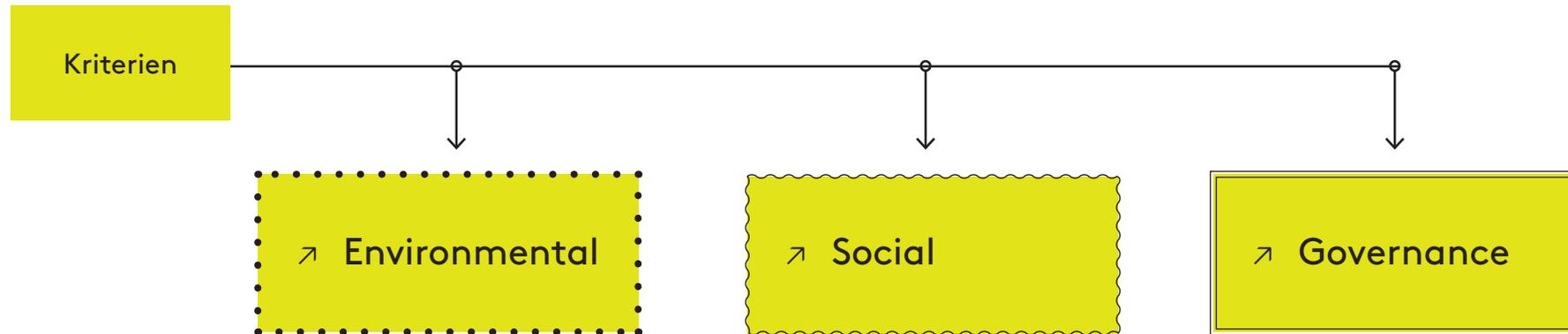


EU: Bis 2050 klimaneutral
Müssen – Wollen – Können/Machen



Nachhaltigkeit – CSR – Corporate Social Responsibility

In a nutshell/Glossar



„CSR ist die Verantwortung von Unternehmen für ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft.“

<p>➤ CSRD und ESRS</p> <p>ist der Berichtsstandard des European Green Deal.</p> <p>Die CSRD hebt die Nachhaltigkeitsberichterstattung auf eine Stufe mit der Finanzberichterstattung.</p>	<p>➤ Doppelte Wesentlichkeit</p> <p>Unternehmen sind verpflichtet, sowohl über die Auswirkungen des eigenen Betriebs auf Mensch und Umwelt als auch über die Auswirkungen von Nachhaltigkeitsaspekten auf den Betrieb zu berichten.</p>	<p>➤ SFDR</p> <p>eine Verordnung des EU-Gesetzgebers über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.</p>	<p>➤ EU-Taxonomie</p> <p>welche Wirtschaftsaktivitäten bestimmter Branchen als nachhaltig eingestuft werden. Umfasst Umweltschutzziele, z.B. Kreislaufwirtschaft.</p>	<p>➤ Lieferkettengesetz</p> <p>regelt die unternehmerische Verantwortung für die Einhaltung von Menschenrechten in globalen Lieferketten. Gilt für den eigenen Geschäftsbereich, Vertragspartner und Zulieferer.</p>
--	--	--	--	---

Verschärfung und Ausweitung der Berichtspflichten für Unternehmen durch die CSRD





CSR in Kleinstunternehmen



CSR in KMU und Kleinunternehmen

Definition:

Kleinstunternehmen (bis 9 Beschäftigte und bis 2 Millionen Euro Umsatz)

kleine Unternehmen (bis 49 Beschäftigte und bis 10 Millionen Euro Umsatz und

mittlere Unternehmen (bis 249 Beschäftigte und bis 50 Millionen Euro Umsatz)

3,2 Mio KMU

2,6 Mio Kleinstunternehmen

99,3 %

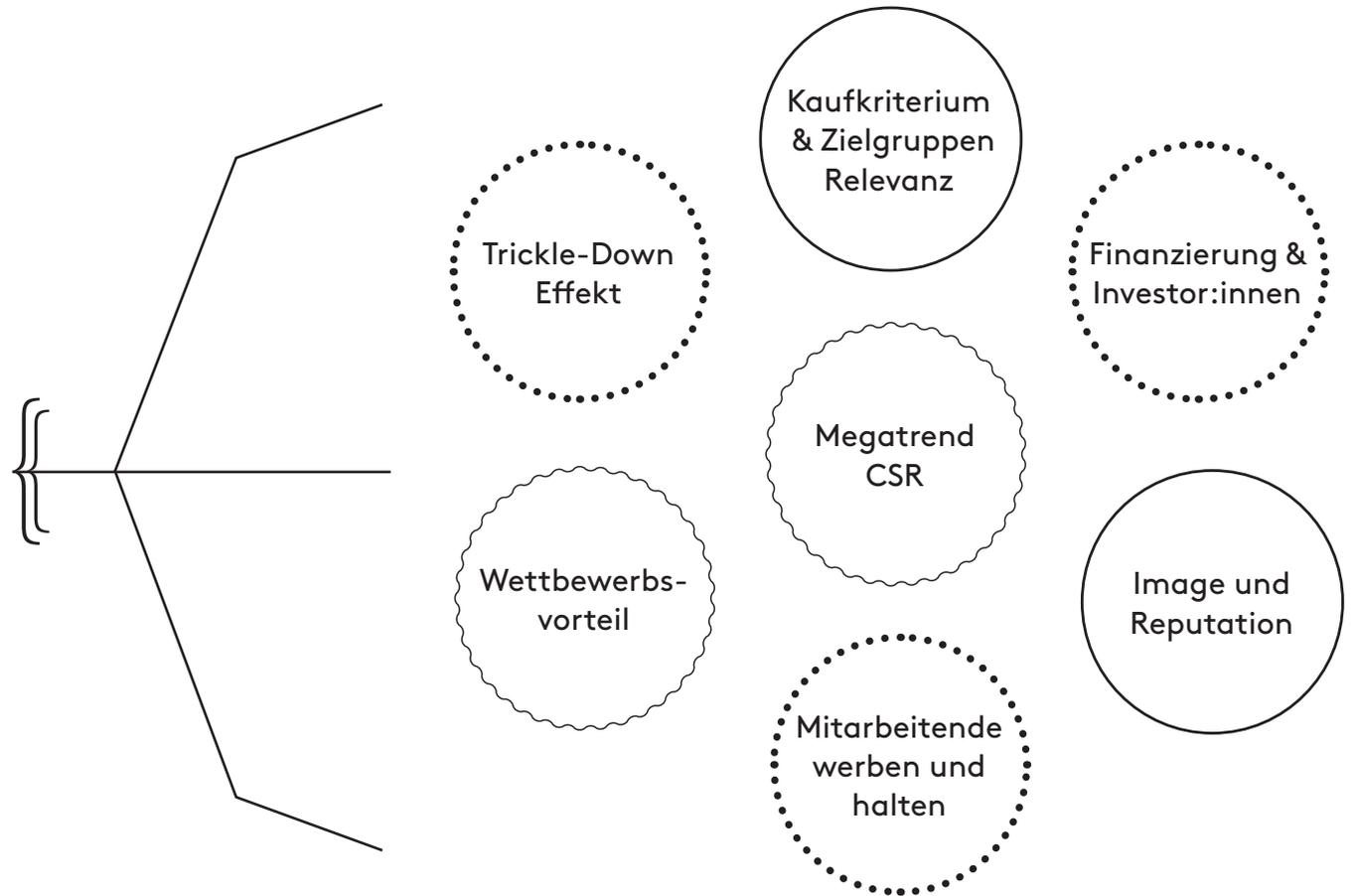
der Unternehmen sind KMU

56 %

der AN sind in KMU beschäftigt

29 %

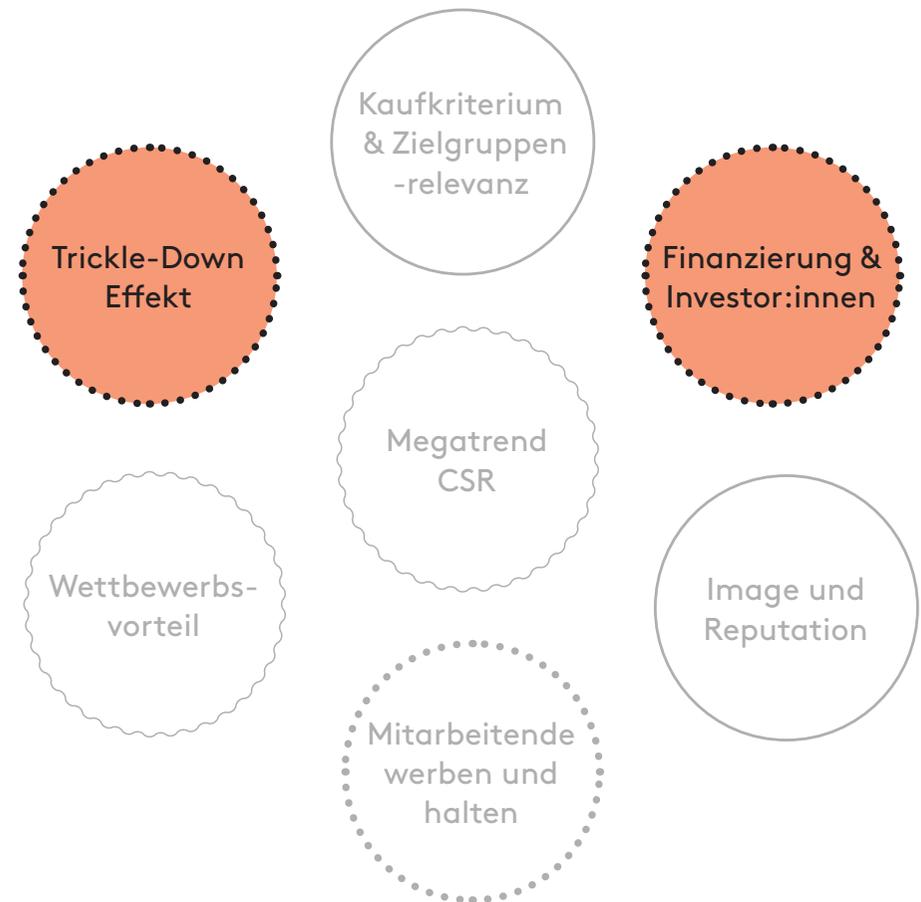
des Umsatzes durch KMU



CSR in KMU und Kleinunternehmen

Der Trickle-Down-Effekt – die indirekte Pflicht zur Berichterstattung

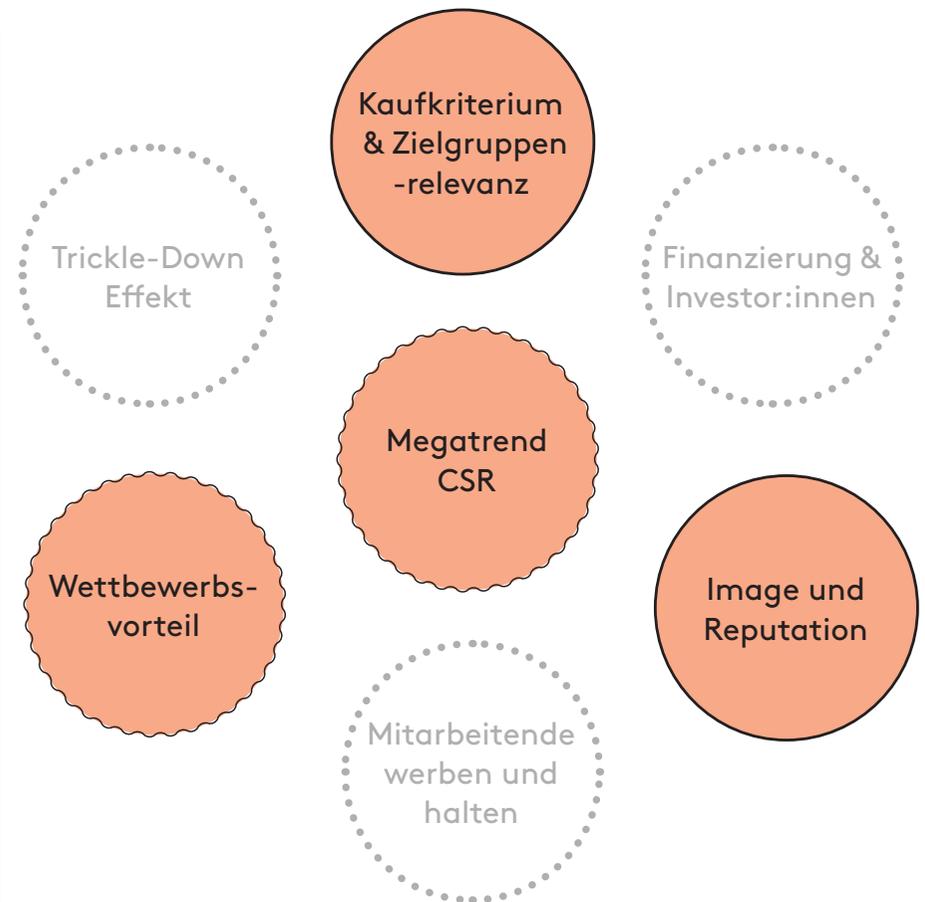
- einige KMUs werden automatisch mit der CSR-Thematik konfrontiert, wenn sie Teil einer Wertschöpfungskette sind/ ihre Geschäftspartner berichtspflichtig sind.
- auch für Kleinunternehmen/Handwerksbetriebe kann eine indirekte Berichtspflicht (zB. eine CO₂-Bilanz) zum Thema werden durch:
 - Franchisekonzepte
 - Partnerschaften
 - Dienstleistungen für grössere Unternehmen
- der Zugriff auf geförderte Investitionen, Finanzierungen aber auch sonstiges Kapital wird zunehmend an Bedingungen geknüpft, die ein hohes Maß an Transparenz in den Themenfeldern der CSR erfordern.



CSR in KMU und Kleinunternehmen

Megatrend Nachhaltigkeit – Transparenz bringt Wettbewerbsvorteil

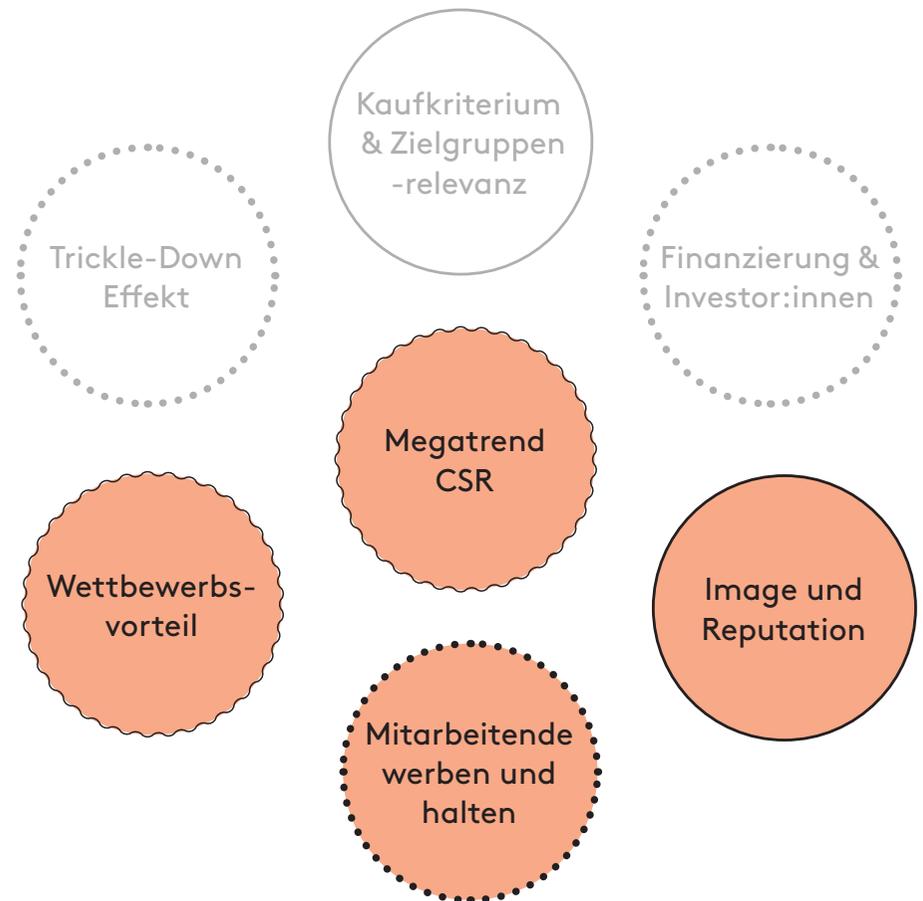
- Immer mehr Menschen in Zeiten des Klimawandels achten darauf, wie viel soziale Verantwortung ein Unternehmen/Betrieb übernimmt.
- Transparenz darüber, wie sich ihre Arbeit auf Umwelt und Gesellschaft auswirkt und welche Maßnahmen sie ergreifen, um negative Folgen zu vermeiden und positive Effekte zu erzielen, wird zunehmend von Kund:innen gefordert.
- Nachhaltigkeit wird zum Kaufkriterium und kann neue Kund:innenpotenziale öffnen.
- Kund:innen nehmen längere Lieferzeiten, aber auch höhere Preise in Kauf, um nachhaltige Produkte zu erwerben, dabei liegen die Branchen Lebensmittel, Kleidung und Kosmetik ganz vorne
- Drei Viertel der deutschen Verbraucher achten beim Einkaufen auf die Nachhaltigkeit der Produkte. Knapp die Hälfte gibt dafür seit der Pandemie mehr Geld aus. Zwei Drittel würden mehr nachhaltige Produkte kaufen, wenn sie günstiger wären.
- 65% der Konsument:innen, die sich für ein nachhaltiges Produkt entscheiden, tun dies aus Verantwortungsgefühl.



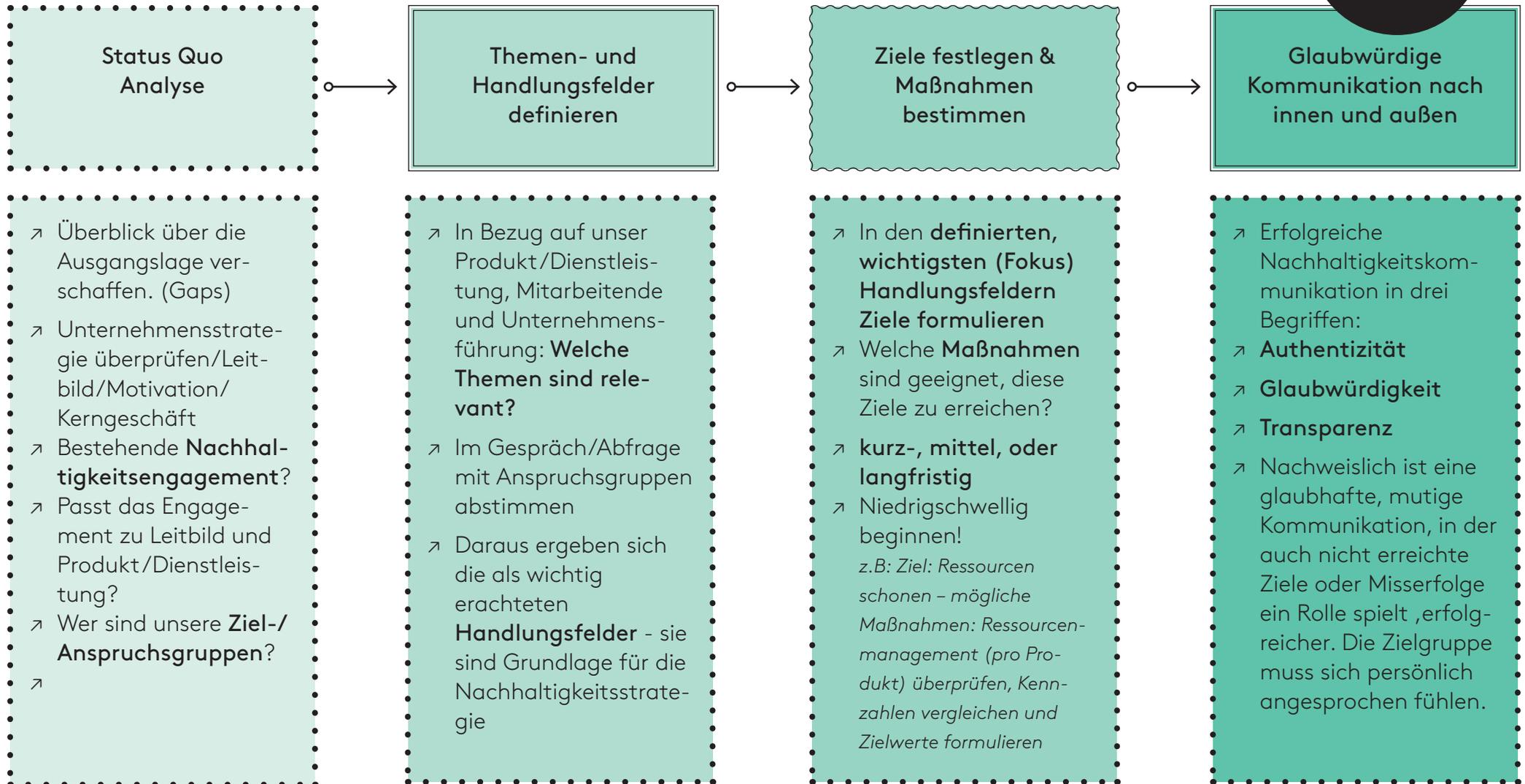
CSR in KMU und Kleinstunternehmen

Nachhaltiges Unternehmen – Attraktiver Arbeitgeber

- Klimaschutz ist eines der wichtigsten Zukunftsthemen der Wirtschaft und mittlerweile auch ein ganz wesentlicher Faktor für die Anziehungskraft von Arbeitgebern.
- Für 81 % der 20- bis 29-Jährigen in Deutschland ist die Haltung eines potenziellen Arbeitgebers zum Klima ein wichtiges Kriterium.
- Für 18 % von ihnen hat dieses Thema sogar oberste Priorität.
- 59 % der Gesamtbevölkerung in Deutschland erwarten von einem potenziellen Arbeitgeber, dass er auf Nachhaltigkeit achtet.



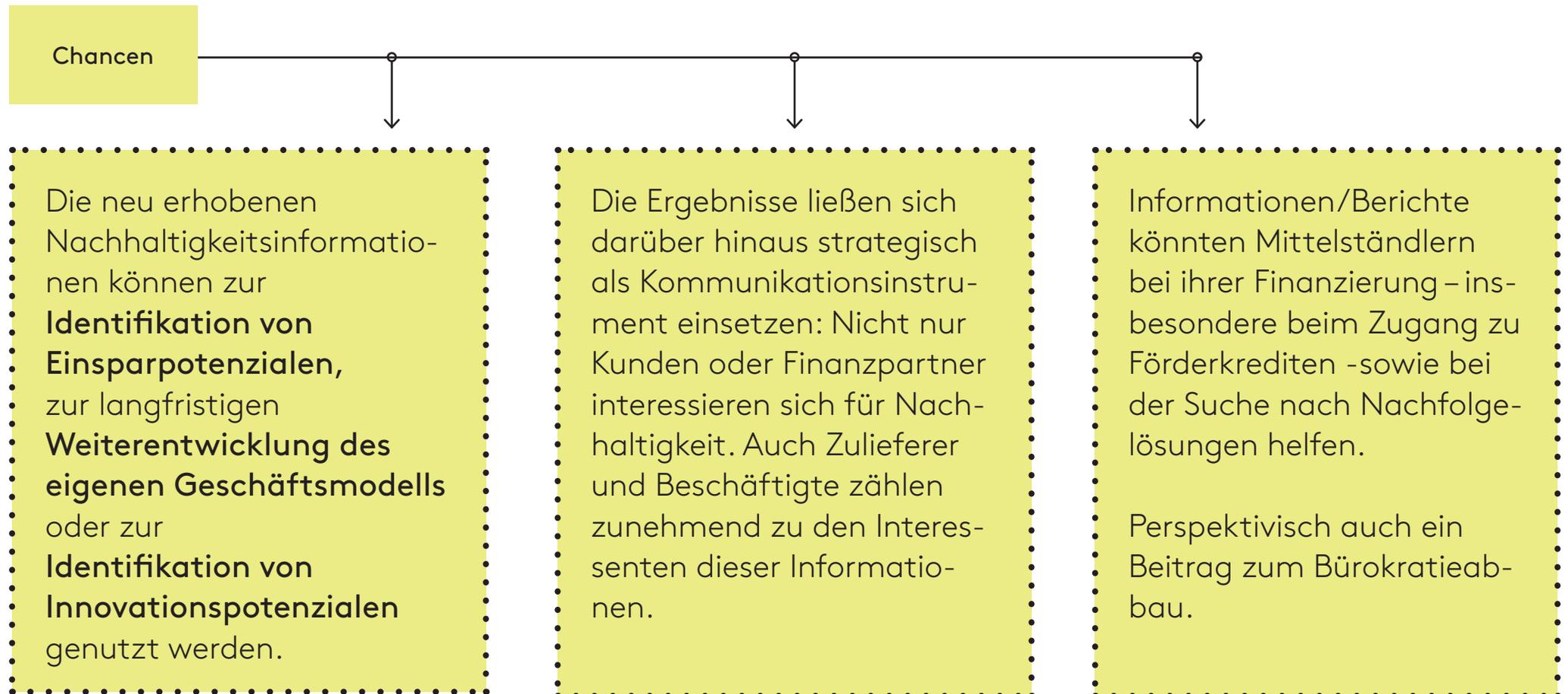
CSR in Kleinstunternehmen – erste Schritte



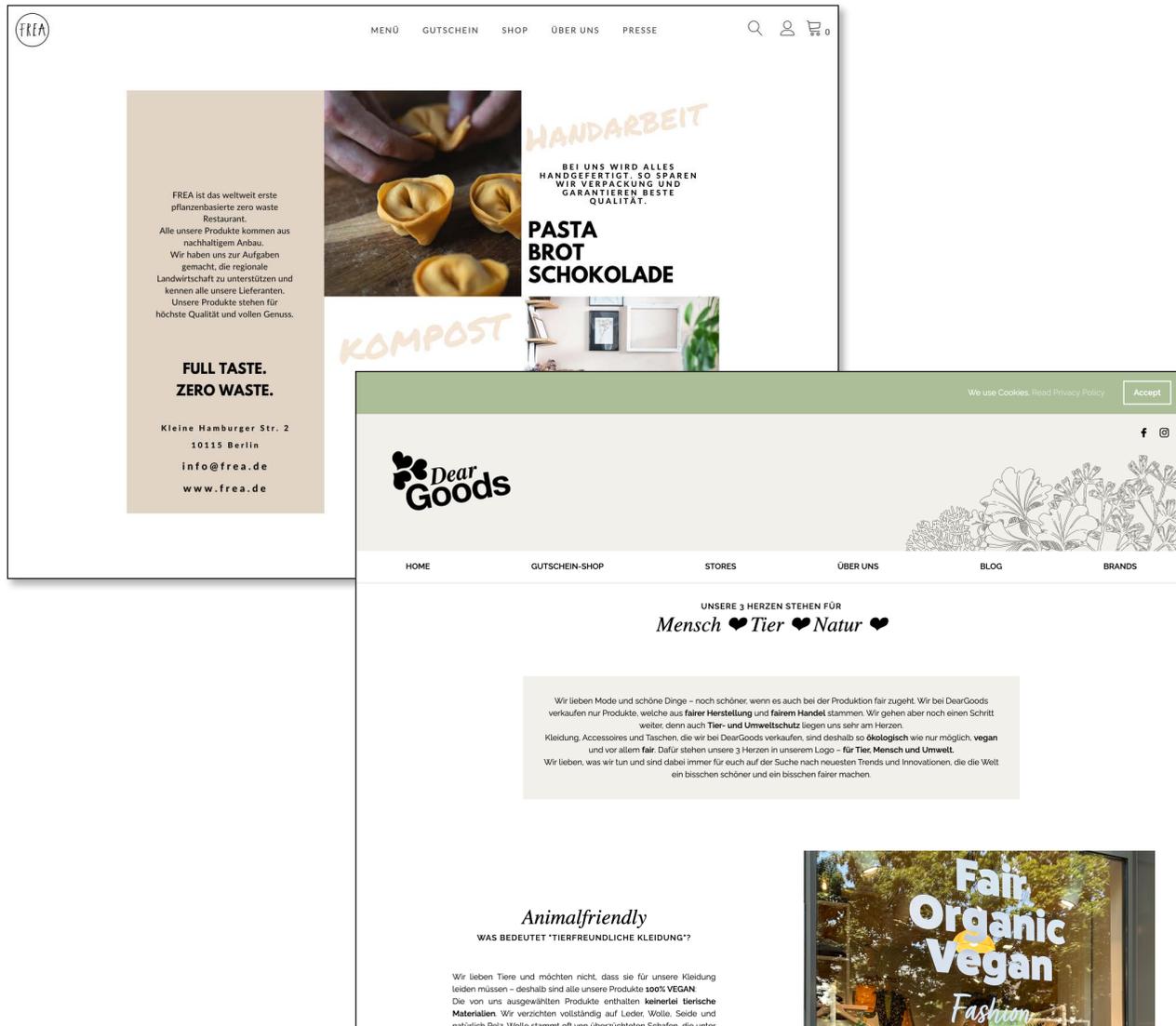
Exkurs: Green Claim Initiative - Entwurf März 2023



Fazit: CSR eine Chance auch für Kleinstunternehmen



Best Practice: Themenfokussierte Nachhaltigkeit: vegan und fair oder zero waste



Nachhaltigkeit im Prozess:

„Wir arbeiten ökologisch, saisonal, regional, bieten eine tierfreie, nachhaltige Küche, in der alles handgefertigt wird, daher entstehen kaum Abfälle“

- Essen zu 100% zu verarbeiten
- Reste werden zu 100% verarbeitet
- Mehrwegbehälter, wo möglich

...

Nachhaltigkeit am Produkt selbst:

Alle angebotenen Produkte bei ‚Dear Goods‘ sind aus fairer Herstellung und fairem Handel, immer so ökologisch wie möglich und vegan.

Best Practice: Seit 25 Jahren Motivator in Sachen Umweltbewusstsein

Das Hotel Luise (Die Luise) hat sich bereits seit Ende der 80er Jahre dem umweltverträglichen Reisen und zukunftsverträglich zu führen und auszurichten steht für uns an oberster Stelle. Die Summe unseres Handelns als Hotel soll zu einer Verbesserung der Welt beitragen.

Die Welt zu verbessern bedeutet für uns soziale Ungerechtigkeiten abzubauen, Ressourcen kreislauffähig zu machen, als Teilnehmerin und Unterstützerin bei der lokalen und überregionalen Entwicklung und Förderung der 17 Nachhaltigkeitsziele der UN zu sein. Das Gemeinwohl ist für uns ebenso ein essentielles Element und wird auf Basis der SDGs reflektiert und in unseren Angeboten als Pionierin des nachhaltigen Tourismus nutzen, um unseren Gäst*innen, Kolleg*innen und weiteren Stakeholdern zu bieten.

Wir haben bereits über **230 Nachhaltigkeitsmaßnahmen** umgesetzt und möchten damit gerne auch andere Hotels motivieren und inspirieren nachhaltiger zu werden. Auf unsere Wall of Change findest du all unsere Projekte samt Partner*innen, Umsetzungszeitpunkt und Ziele (Sustainability Goals). Jetzt entdecken und den ersten Klick für eine bessere Welt machen.

ZUR WALL OF CHANGE

Das **Hotel Luise** hat sich bereits seit Ende der 80er Jahre dem umweltverträglichen Reisen verschrieben. Ein Unternehmen **umwelt-, sozial- und zukunftsverträglich** zu führen und auszurichten steht an oberster Stelle. Die Summe unseres Handelns als Hotel soll zu einer Verbesserung der Welt beitragen.

Die Nachhaltigkeitsstrategie des Hotel Luise umfasst die Themen

- Mensch & Soziales Umfeld
- Gebäudetechnik & Effizienz
- Ressourcenverbrauch & Materialeinsatz
- Natur & Umweltschutz
- Kommunikation & Netzwerke

Wir haben bereits über **230 Nachhaltigkeitsmaßnahmen** umgesetzt und möchten damit gerne auch andere Hotels motivieren und inspirieren nachhaltiger zu werden.

Best Practice: Warum wir die 4-Tage-Woche eingeführt haben



Die Tischlerei **Die Køje** reagiert auf das Klimaproblem, den Fachkräftemangel sowie gängige Arbeitszeitmodelle in der Branche, indem sie die **4-Tage-Woche** für alle Mitarbeiter/innen einführt.

Dadurch, dass alle Mitarbeiter/innen nur vier Tage pro Woche in die Firma kommen, reduzieren sich der CO₂-Ausstoß als auch die Heizkosten um jeweils 20 %.

Zudem lassen sich Familie, Freizeit sowie Beruf besser vereinen und die Erholungsphase ist deutlich länger.

Der Bludener Unternehmer sieht das Zeitmodell aber auch als positiven Schritt in Richtung Mitarbeiterfindung.

Links:

[csr.berlin](https://www.csr.berlin)

<https://www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de/>

<https://environment.ec.europa.eu>

<https://www.csr-in-deutschland.de>

<https://www.ihk.de>

<https://www.sneep.info/>

Bei Rückfragen kontaktieren
Sie gerne:

Miriam Baute

Managing Director

Mail mb@nurbaute.de

Antonia Werhahn

CSR Consultant

Mail aw@nurbaute.de

Fon +49 [0]30/98 60 83 89-10

